



Öffnung der Gastbetriebe im Zillergrund



Gasthof Klaushof ab 28. Mai geöffnet!



Almgasthaus Häusling ab 21. Mai am Pfingstwochenende und danach von Freitag bis Sonntag geöffnet!



Bärenbadalm ab 20. Mai durchgehend geöffnet!



Hohenaualm „Klein Tibet“ je nach Schneelage ab Anfang/Mitte Juni geöffnet!

Die Wirte und Mitarbeiter aller Gastbetriebe in Brandberg und im Zillergrund freuen sich nach der Wiedereröffnung auf zahlreiche Besucher!



BERATUNG PREIS SERVICE

Aus der Gemeindestube...

Aus der Sitzung vom 28. April:

- Der Beschluss der Eröffnungsbilanz vom 29. September 2020 muss wegen kleiner Änderungen korrigiert werden. Diese Korrektur lag von 12.04. – 27.04. zur Einsichtnahme auf und wird vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

- Der Rechnungsabschluss für das Jahr 2020 liegt vor. Nach Umstellung auf die VRV besteht die Finanzverwaltung aus drei Komponenten. Der Finanzierungshaushalt, der die Ein- und Auszahlungen darstellt, schließt mit einem Stand von €100.072,84 (davon €599.813,32 Rücklagen) ab. Im Ergebnishaushalt, in dem Aufwand und Ertrag dargestellt werden, erhält man ein Nettoergebnis von €348.321,71. Der Vermögenshaushalt, in dem die liquiden Mittel des Finanzierungsaufwandes sowie das Nettoergebnis des Ergebnishaushaltes einfließen, wird mit einem Endbestand von €7.565.758,42 abgeschlossen. Man bespricht die Veränderung und weiters werden auch die Abweichungen zum Voranschlag beschlossen. Der Überprüfungsausschuss berichtet über die durchgeführte Prüfung und stellte fest, dass die Buchhaltung von der Finanzverwalterin Martina Daxenbichler sorgfältig und ordentlich geführt wird. Der Gemeinderat beschließt, den Rechnungsabschluss, wie ausführlich behandelt und in vorgetragener Form, zu genehmigen. Ebenso werden der Vorsitzende des Überprüfungsausschusses, der Bürgermeister, sowie die Finanzverwalterin entlastet. Ein großer Dank ergeht seitens des Vizebürgermeisters an den Bürgermeister und die Amtsleiterin für die umsichtige Arbeit mit den Finanzen der Gemeinde.

- Der Bürgermeister berichtet um anstehende Brücken- und Straßensanierungen. Im Bereich Windhag wird das Straßenbankett nachträglich vervollständigt. Im Bereich der Ritzlastlbrücke bis zum Weiderost werden Fräsarbeiten durchgeführt und neuer Asphalt aufgetragen. Die Kosten dafür übernimmt die Verbund, da durch diverse Straßensperrungen diese Straße als Ausweichstrecke galt.

Die erste Bauausschusssitzung bezüglich des Anbaus am bestehenden FW Haus fand im Beisein einiger FW Mitglieder statt. Die Feuerwehr wird sich bezüglich Raumaufteilung Gedanken machen und die Lücke zwischen Haus Michael und dem bestehenden Gebäude soll geschlossen werden.

Bezüglich Wasserversorgung in Brandberg vergegenwärtigt der Bürgermeister nochmals die Situation. Hier wird es noch viele Jahre an Arbeit und viel Geld benötigen, um die Wasserversorgung zu sichern.

- Es soll ab jetzt die Chronik von Brandberg professioneller in Angriff genommen werden. Erfreulicherweise übernimmt die Chronistenarbeit Evelin Geisler. Hierzu gibt es eine eigene Software, die angeschafft wird und der Gemeinderat gratuliert zu dieser wertvollen und wichtigen Aufgabe. Fotos, Texte und Anregungen gerne an die E-Mail: chronist@brandberg.tirol.gv.at

- Es wird angeregt die Friedhofswege zu pflastern. Hier wird man vorerst warten, bis die Pfarre den Umbau der Kirche in Angriff nimmt. Weiters soll ein schattenspendender Baum am Spielplatz gepflanzt werden und durch den schlechten Zustand der Dorflinde wird hier ein weiterer Baum gepflanzt.